



Q.I. Press Controls FARBSTABILE PRODUKTION

Druckqualität auf Rotationsdruckmaschinen automatisch zu regeln ist Ziel von Q.I. Press Controls. Das Unternehmen stellt jetzt ein Online closed loop Mess- und Regelsystem mit spektraler Farbkontrolle ohne Kontrollstreifen oder Farbreferenz-Messfelder vor. Das „Intelligent Density System“ (IDS) ist ein Mess- und Regelsystem, das auf die Originaldaten aus der Druckvorstufe zurückgreift, während des Druckvorgangs das gesamte Druckfeld misst und die Farben nach spektralen Farbwerten des Originals regelt. Da die CCD-Kamera die CIELAB-Werte im Nettobild ermittelt, sind Farbmessbalken oder Farbreferenzfelder nicht mehr nötig. Das IDS ermöglicht nach Angaben des Herstellers farbstabiles Produzieren unabhängig von der Druckmaschine, vom Standort oder von den Prozessvariablen während des Druckvorgangs.

Da das Farbspektrum automatisch bei Maschinenstart geregelt wird, ergibt sich zudem eine Makulaturreduzierung. www.qipc.com

Neue Druckmaschinen ALPRINTA UND CONCEPTA

Müller Martini hat die formatvariable Rollenoffset-Druckmaschine Alprinta angekündigt. Die Maschine ist in zwei Baubreiten (520 mm und 740 mm) lieferbar und kann neben den konventionellen festformatigen Einschüben auch mit einem formatvariablen Einschubsystem für Spezialanwendungen ausgerüstet werden. Die hohe Druckqualität macht, so Müller Martini, die neue Rollendruckmaschine für zahlreiche Anwendungen

wirtschaftlich interessant. Intelligente Formulare, Mailings und Akzidenzen lassen sich inline – in einem Arbeitsgang Stanzen, Perforieren, Schneiden und Stapeln – ebenso wirtschaftlich fertigen wie Selbstklebeetiketten auf Trägermaterialien und Flaschenetiketten aus Papier und Folie. Eine weitere neue Rollenoffsetmaschine präsentiert Müller Martini auf dem Kodak-Stand während der drupa im Einsatz mit Online-Personalisierung: Die neue Concepta kann dank ihrer modularen Bauweise mit bis zu 12 ausbaubaren Druckwerken ausgerüstet werden und bietet mit ihrem werkzeuglosen Einschubwechselprinzip nahezu unbegrenzte Produktionsmöglichkeiten. Die Concepta



KLEBEN IN ROTATIONEN



In der PrintCity präsentiert Planatol seine Opimatic Klebstoffauftragesysteme für Rotationsdruckmaschinen: preis- und leistungsvariable Systeme, die auf die Bedürfnisse einzelner Kunden zugeschnitten werden können. Möglich wird dies durch den modularen Aufbau der beiden Längsleimsysteme. Combijet 8DT ist für die Längsleimung und wahlweise Falzbefeuchtung das Standardsystem für kleine und mittlere Rotationen; Combijet 8MOD das System für Hochleistungsrotationen. Beide Systeme sind für Bahngeschwindigkeiten bis zu 20 m/Sek. ausgelegt und verfügen über eine leistungsfähige Kommunikation zu den Leitständen via ARCNet und Ethernet. Somit ist für den Drucker die Prozesskontrolle vom Leitstand gewährleistet. Die Systeme sind mit Touchscreen und dem Ferndiagnosesystem Intermodus erhältlich. Ergänzend dazu bietet Planatol als einziger Hersteller Falzklebeaggregate an, die quer zur Papierbahn jeder Rotation kleben. Opimatic Querleimwerke kleben passergenau zum Falz. Ein weiteres Highlight-Produkt ist ElectroCard 3G, das das Ankleben von Karten und Haftnotizen direkt im rotativen Druckprozess möglich macht. Bis zu 100.000 Anklebungen/h auf Außen- und Innenseiten von Prospekten, Magazinen und Zeitungen sind möglich. www.planatol.de

bedruckt verschiedenste Stoffe wie kaschierte oder laminierte Papiere, papierähnliche Materialien, Kunststoff- oder Aluminium-Folien. Der neu

entwickelte Flexo-Einschub ist ermöglicht es, jedes Druckwerk mit wenigen Handgriffen in ein Flexo-Werk umzuwandeln. www.muellermartini.com